

# Modellmässiger Nachtrag von Patrick Heuberger zu den Artikeln «Die Alpen-Gartenbahn ganz gross» in der LOKI 7-8|2018 und «Der Bergzähmer im Berner Oberland» in der LOKI 9|2018

Die Rubrik «Vorbild & Modell» ging in den letzten beiden Ausgaben auf die Fahrzeuge der Schynige-Platten-Bahn (SPB) und der Wengernalpbahn (WAB) ein. Ebenfalls erwähnt wurden die schön detaillierten Modelle von HRF in der Baugrösse H0 und von AB-Modell in Spur N. Für Modellbahner, denen es ähnlich ergeht wie mir und die sich solche Modelle wünschen, sie sich jedoch nicht leisten können oder wollen, gibt es noch eine weitere Möglichkeit: Bei Shapeways ([www.shapeways.com](http://www.shapeways.com)) sind bei der 3D Tank Factory von Andrew Wilkinson die

Kästen diverser Fahrzeuge dieser Bahngesellschaften als 3-D-Print erhältlich. Nebst diversen Güter- und Vorstellwagen sind der Doppelsteuerwagen Bt 252 und der Vorstellwagen B 24 mit und ohne Eiskratzer (ab 1962 bei der SPB) erhältlich. Als Traktionsmittel stehen die Lokomotiven He 2/2 mit eckigen und runden Seitenfenstern, der mit Aussenschwingtüren versehene Triebwagen BDeh 4/4 Nr. 118 sowie die Stadler-Güterloks He 2/2 Nr. 31 und 32 zur Verfügung. Die kleinen Loks können mit einem Kato-Spur-N-Antrieb Nr. 11-103 einfach

motorisiert werden. Als 3-D-Print sind die Fahrzeuge nicht sonderlich detailliert, bilden aber eine gute Basis für Modellbahner, die gerne etwas basteln, aber nicht den kompletten Selbstbau suchen. Die Kastenloks sowie die Güterwagen sind etwas wuchtig geraten, während der Triebwagen und die Personenwagen eher klein erscheinen. Mit Kosten zwischen 30 und 85 Euro pro Fahrzeugkasten kann man sich auch mit kleinerem Budget eine ansehnliche SPB- oder WAB-Flotte leisten.

Patrick Heuberger

